

Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien und Regionalentwicklung
(39. - öffentliche - Sitzung am 28. September 2015)

Beratungsthemen:

1. **Unterrichtung durch den Chef der Staatskanzlei über den Entwurf des Achtzehnten Staatsvertrages zur Änderung rundfunkrechtlicher Staatsverträge (Achtzehnter Rundfunkänderungsstaatsvertrag - 18. RÄStV)**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

2. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung der Niedersächsischen Verfassung und eines Gesetzes über die Unterrichtung und Beteiligung des Landtages in Angelegenheiten der Europäischen Union**

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU - [Drs. 17/1631](#)

Die Ausmitglieder der Koalitionsfraktionen baten aufgrund internen Abstimmungsbedarfs darum, die weitere Behandlung des Gesetzentwurfs zurückzustellen. Der Ausschuss entsprach dieser Bitte.

3. **Entwurf eines Gesetzes zum Siebzehnten Rundfunkänderungsstaatsvertrag und zur Teilhabe muslimischer Organisationen am Fernsehrat des ZDF**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 17/3913](#)

Vorbehaltlich der Zustimmung durch den mitberatenden Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen empfahl der Ausschuss dem Plenum des Landtages mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen der SPD, der Grünen und der CDU gegen die Stimme des Mitgliedes der FDP-Fraktion, den Gesetzentwurf in der Fassung der Vorlage 2 anzunehmen.

Der Ausschuss verständigte sich auf einen mündlichen Bericht. Die Berichterstattung übernahm der Abg. Gerald Heere (GRÜNE)

4. **TISA im Windschatten von TTIP: Transparenz und demokratische Legitimation sicherstellen, öffentliche Dienstleistungen ausklammern!**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/1984](#)

Auf Wunsch der Koalitionsfraktionen stellte der Ausschuss die weitere Behandlung des Antrages zurück.

5. **Unterrichtung durch die Landesregierung über ein Gespräch des MW mit US-Handelsbeauftragten am 23.06.2015 zum Thema TTiP**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

6. **Ermäßigter Mehrwertsteuersatz für Online-Angebote von Zeitungen und anderen Medien**

Antrag der Fraktion der CDU - [Drs. 17/3320](#)

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen. Sodann baten die Ausschussmitglieder mit Blick auf eine Reihe von Fragen, die aus Sicht der Koalitionsfraktionen noch der Abklärung bedürfen, darum, die weitere Behandlung des Antrages zurückzustellen.

Der Ausschuss nahm in Aussicht, die Beratungen im November fortzusetzen.

7. Digitaler Binnenmarkt in Europa: Chancen für Niedersachsen nutzen!

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 17/3839](#)

Der Ausschuss nahm eine von der CDU-Fraktion erbetene Unterrichtung über den aktuellen Stand der Erarbeitung der EU-Datenschutz-Grundverordnung entgegen. Er bat die Landesregierung für seine Sitzung am 1. Oktober um eine Unterrichtung zu den Nrn. 1 und 2 des Antrages.

8. Ausschussreise im 1. Halbjahr 2016 auf die Iberische Halbinsel

Als Termin für die Reise verständigte sich der Ausschuss auf den Zeitraum vom 13. bis 18. Juni 2016.

9. Beteiligung des Landtages in Angelegenheiten der Europäischen Union

Es lagen keine Unterrichtungswünsche vor.

10. Beschlussfassungen über von der Fraktion der CDU erbetenen Unterrichtungen durch die Landesregierung

a) Unterrichtung zu den entwicklungspolitischen Leitlinien der Landesregierung

Der Ausschuss bat die Landesregierung um einen schriftlichen Bericht.

b) Unterrichtung über den aktuellen Stand der EU-Förderung im Hinblick auf die Insolvenz der „neue Arbeit Lüneburg/Uelzen“

Der Ausschuss bat die Landesregierung um einen schriftlichen Bericht. Weiter bat er den Ausschuss für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Migration um Zuladung, wenn dort eine Unterrichtung erfolgen sollte.

c) Schriftliche Unterrichtung über den Sachstand und Inhalt des neuen Europäischen Konjunkturprogramms EFSI

Der Ausschuss bat die Landesregierung um einen schriftlichen Bericht.

11. Terminabsprachen, Verschiedenes

Der Ausschuss kam überein in seiner Sitzung am 17. März 2016 die CeBIT zu besuchen.